

"Notwendige Begegnungen"

Utl.: 8. Braunauer Zeitgeschichte-Tage vom 24.-26. September 1999 im
Kulturverein Gugg / Braunau am Inn =

Braunau am Inn (OTS) - Albaner, Bosnier, Deutsche, Kroaten,
Österreicher und Serben diskutieren in Braunau am Inn neue Wege zur
Versöhnung.

Über eine rein historische Analyse der Probleme am Balkan hinaus
besprechen Albaner, Bosnier, Kroaten und Serben gemeinsam mit
Experten aus Deutschland und Österreich Versöhnungsmechanismen und
Wege für eine gemeinsame Zukunft.

Die Versöhnung zwischen Deutschen und Franzosen, Deutschen und Polen,
Deutschen und Russen und sogar die Aussöhnung Deutscher mit jüdischen
Opfern des NS-Terrors sind beschrittene Wege mit schon bekannten
Schwierigkeiten. Mit Pionieren der Verständigung wollen die
Teilnehmer den notwendigen "Versöhnungsmechanismen" für den Ausweg
aus dem Teufelskreis von belasteter Vergangenheit, gegenwärtigem und
neuem Hass auf die Spur kommen.

Die ersten Braunauer Zeitgeschichte-Tage fanden 1992 statt. Seither
wurden u. a. folgende Themen behandelt: "Unerwünschtes Erbe",
"Verbotener Umgang - Begegnungen mit Zwangsarbeitern", "Ver-rückte
Grenzen", "Notwendiger Verrat - der Fall Jägerstätter",
"Verfreundete Nachbarn", "Go West", "Belastete Namen".

Die Veranstaltungen sind öffentlich, ein detailliertes Programm und
weitere Informationen befinden sich auf www.auslandsdienst.at/braunau

Rückfragehinweis: Dr. Andreas Maislinger,

Hutterweg 6, 6020 Innsbruck,
Tel./Fax 0512 / 291 087, Mobil 0664 /100 83 61,
maislinger@aon.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0109 1999-09-22/10:49

221049 Sep 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990922_OTS0109